



Compliance bei der Aufsichtsratskommunikation

Aufsichtsräte der ERGO Versicherungsgruppe kommunizieren im "Brainloop Secure Boardroom"
Virtueller Datenraum: Für die Einhaltung aktueller Compliance-Vorschriften und Corporate-Governance-Richtlinien gesorgt

(16.09.09) - Die Gesellschaften der ERGO Versicherungsgruppe AG (D.A.S., DKV, Hamburg-Mannheimer und Victoria) mit Sitz in Düsseldorf nutzen ab sofort den virtuellen Datenraum der Brainloop AG für die Aufsichtsratskommunikation. Die webbasierte Softwarelösung zur sicheren und nachvollziehbaren Zusammenarbeit wird unter dem Dach der ERGO für deren Tochtergesellschaften zur Verteilung von Sitzungsunterlagen und Protokollen eingesetzt.

Bisher wurden die Informationen manuell zusammengestellt und Unterlagen für Sitzungsvorbereitungen und -nachbereitungen postalisch oder per Kurier versendet. "Brainloop Secure Boardroom" löst diese Vorgehensweise ab. Sitzungsunterlagen wie Agenda, Beschlussvorlagen, Vortragsschaubilder und Protokolle werden im Datenraum hinterlegt, so dass die Aufsichtsräte die Unterlagen jederzeit weltweit einsehen können.

Die gemeinsame, zentrale Ablage, die vereinfachte, sichere Bereitstellung vertraulicher Inhalte und die Protokollierung aller Zugriffe ermöglichen ein effizientes und transparentes Sitzungsmanagement. Auch die Quartalsberichterstattung an den Aufsichtsrat und seine Ausschüsse erfolgt inzwischen über den Datenraum.

Hanno Lenz, Chief Information Security Officer der ERGO, erläutert den Nutzen: "Der Brainloop Datenraum ist die ideale Plattform für das sichere und zugleich effiziente Management unserer Gremienarbeit. Seitdem wir die Lösung einsetzen, nehmen Vorbereitung und Bereitstellung der Aufsichtsratsunterlagen weniger Zeit in Anspruch. Überzeugt hat uns auch die Möglichkeit, weltweit sicher auf Datenrauminhalte zugreifen zu können und immer den aktuellen Stand der Informationen vor Augen zu haben. Die intuitive Benutzeroberfläche ist quasi selbsterklärend und erfordert keine Schulung. Das stößt bei unseren Anwendern auf gute Resonanz."

Aufgrund der revisionssicheren Nachvollziehbarkeit aller Vorgänge im Datenraum ist außerdem für die Einhaltung aktueller Compliance-Vorschriften und Corporate-Governance-Richtlinien gesorgt.

Peter Weger, CEO, Brainloop AG, kommentiert: "Wir sind begeistert, mit der ERGO Versicherungsgruppe einen führenden Versicherungskonzern zu unseren Kunden zu zählen. Dieser Abschluss ist ein weiterer wichtiger Meilenstein für Brainloop in dieser Branche." (Brainloop: ra)

Lesen Sie zum Thema "Software as a Service" auch: SaaS-Magazin.de (www.saasmagazin.de)

Brainloop: Kontakt und Steckbrief

Die Brainloop AG mit Firmensitz in München und Boston ist der führende Anbieter von Document Compliance Management-Lösungen für den hochsicheren Umgang mit vertraulichen Dokumenten.



Die Lösungen ermöglichen die lückenlose Nachvollziehbarkeit aller Zugriffe und Änderungen eines Dokumentes und somit die Einhaltung der Compliance-Auflagen. Zu den Kunden der Brainloop AG zählen Deutsche Telekom, ThyssenKrupp, Eurocopter, Postbank AG, Sky (Premiere), PricewaterhouseCoopers, RWE und die Landesbank Berlin sowie führende Anwaltskanzleien und Investmentbanken, die den Brainloop Datenraum als Software-as-a-Service (SaaS) nutzen.

Der Brainloop Secure Dataroom ist ein webbasierter Datenraum, mit dem die Ablage, Bearbeitung und Verteilung von streng vertraulichen Dokumenten im Unternehmen und über Unternehmensgrenzen hinweg abgesichert werden kann. Die Lösung schützt unternehmenskritische Informationen vor internen und externen Angreifern und Fehlhantierungen. Alle Zugriffe und Aktivitäten im Datenraum werden protokolliert, transparent und nachvollziehbar.

Der Brainloop Secure Dataroom wird beispielsweise in Vertragsverhandlungen, bei der Durchführung von Mergers & Acquisitions, beim Erstellen von Quartalsberichten und in der Kommunikation zwischen Vorstand und Aufsichtsrat eingesetzt.

Kontakt:

Brainloop AG

Franziskanerstr. 14, 81669 München

Tel.: +49 (89) 444 699 0, Fax: +49 (89) 444 699 99

Allgemeine Anfragen: info(at)brainloop.de

Vertrieb: sales(at)brainloop.de

Web: www.brainloop.de

Lesen Sie auch folgende Whitepapers:

Document Compliance Management

Schutz vertraulicher Dokumente

Meldungen: Invests

Sicherheit und Compliance bei Transaktionen Die KfW IpeX-Bank setzt auf die "Compliance Suite" von Innovations Software Technology zur Prävention von Geldwäsche, Erkennung von Risikopersonen und Embargoüberwachung.

SEPA-Zahlungen effizient wie möglich anbieten Die internationale Informationsdienst-Anbieterin Experian, ist neuer Partnerin der HypoVereinsbank (HVB) UniCredit Gruppe. Experian ermöglicht der Bank, ihre Firmenkunden bei der Prüfung und Konvertierung sämtlicher Daten, die den aktuellen SEPA-Standards (SEPA = Single Euro Payments Area) unterliegen müssen, mit einer technischen Lösung zu unterstützen.

Revisionssichere Archivierung von Belegen Die SHC Karben GmbH hat sich dafür entschieden, ihre Dokumente zukünftig mit dem Dokumentenmanagement-System (DMS) "ArcFlow" der gleichnamigen Herstellerin digital abzulegen und zu archivieren. Der Fachdistributor für Relais und Steckverbindungen will seine Unternehmensprozesse mit ArcFlow optimieren und Belege gesetzeskonform archivieren.



Datensicherheit besser dokumentieren BalaBit IT Security, Herstellerin dedizierter Proxy-Lösungen für die Kontrolle von Netzwerkprotokollen sowie von sicheren Systemmanagement-Lösungen, hat Interoute als neuen Kunden gewonnen. Der weltweit tätige Carrier und IT-Hosting-Anbieter verwendet ab sofort die "Shell Control Box" von BalaBit, um die Integrität der Datensicherheit besser dokumentieren zu können.

Start der EU-Dienstleistungsrichtlinie Pünktlich zum Jahreswechsel hat das Land Mecklenburg-Vorpommern das im Rahmen der ersten Stufe der EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR) notwendige Fallmanagement erfolgreich eingeführt. Auf Basis der "inubit BPM-Suite" wurde eine Komplettlösung zur elektronischen Abwicklung von Gewerbeanträgen realisiert. Diese umfasst sowohl den webbasierten und vollintegrierten Portal-Arbeitsplatz für den Einheitlichen Ansprechpartner (EA) als auch die Anbindung der Zuständigen Stellen (ZS) über ein Webfrontend.

Der 3. EU-Geldwäscherichtlinie gerecht werden Norkom Technologies teilte mit, dass die OP-Pohjola Group, Finnlands größter Finanzdienstleistungskonzern, sich für die Finanzkriminalitäts- und Compliance-Lösungen des Unternehmens entschieden hat, um sich besser gegen Finanzkriminalität zu schützen und nationalen und internationalen Bestimmungen, darunter der 3. EU-Geldwäscherichtlinie, gerecht zu werden.

Lösungen zum Kampf gegen Geldwäsche Die Lösung von Norkom wurde von CNP Assurances ausgewählt, um das Unternehmen bei der Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung zu unterstützen. CNP Assurances ist der führende Personenversicherer Frankreichs und im SBF 120 gelistet. Mit dieser Softwarereihe können die Nutzer den Entwicklungen Rechnung tragen, die sich aus der jüngsten Umsetzung der 3. europäischen Anti-Geldwäsche-Richtlinie in französisches Recht, wie sie im Versicherungssektor Anwendung findet, ergeben.

American Airlines setzt auf "Transition Manager" American Airlines, eine der weltgrößten Fluggesellschaften mit einer derzeitigen Flotte von 650 Flugzeugen und rund 74.000 Mitarbeitern, hat sich für den Einsatz des "Transition Managers" von HumanConcepts entschieden. Aufgrund schwerer wirtschaftlicher Zeiten und abnehmender Nachfrage sah sich die Airline gezwungen, fünf Prozent der Belegschaft abzubauen, um die gesetzten finanziellen Ziele zu erreichen.

Risk und Credit Management in der Papierbranche Guardean, Anbieterin von Softwareprodukten für das Customer Risk Management und Credit Management, gewinnt mit der Papier Union ein führendes Unternehmen im Bereich Papiergroßhandel als Kunden. Mit der Einführung der Credit Management Software kann die Papier Union zukünftig Kundenrisiken selbst differenziert und zuverlässig bewerten und somit Forderungsausfälle maßgeblich reduzieren.

Compliance beim Austausch vertraulicher Dokumente Mit dem Verkauf des Gebäude-Ensembles "Lenbachgärten" hat die österreichische Immofinanz AG eine der größten deutschen Immobilientransaktionen im "Brainloop Secure Dataroom" durchgeführt. Die webbasierte SaaS-Lösung für den sicheren und schnellen Austausch vertraulicher Dokumente ermöglichte die zentrale Erfassung und Ablage aller für die mit einem Immobilienwert von mehr als 200 Mio. Euro großen Transaktion erforderlichen Daten der Käufer- und Verkäuferseite. Bereitgestellt wurde der Datenraum als Service der österreichischen EHL Immobilien GmbH, die den Verkauf betreut und abgewickelt hat.

<http://www.compliancemagazin.de/markt/invests/brainloop160909.html>